

KÖSTER BTG System

Verfahrensbeschreibung

Stand: 19. Juli 2018

CT

Betonversiegelungssystem

Eigenschaften

Das KÖSTER BTG System ist ein Versiegelungssystem für Balkone, Terrassen und Betonböden in Gewerbe- und privat genutzten Immobilien und zeichnet sich durch eine hohe Abrasionsbeständigkeit, Rutschfestigkeit, UV-Beständigkeit und Chemikalienbeständigkeit aus.

Durch die Verwendung von KÖSTER Color-Chips lassen sich individuell gewünschte Oberflächeneffekte erzeugen.

Systemkomponenten

KÖSTER EM-VS

Wasseremulgierte, lösungsmittelfreie 2K-Epoxidharz Versiegelung für leichte bis mittlere Beanspruchungen

KÖSTER TS-transparent

2-komp., abrasions-, witterungs- und chemikalienbeständige, transparente, UV-beständige sowie lösungsmittelhaltige Polyurea Deckversiegelung

KÖSTER Color-Chips

UV-beständiges, chemikalienbeständiges Einstreumaterial zur Oberflächengestaltung von wässrigen und lösungsmittelfreien, Reaktionsharzbeschichtungen.

Einsatzgebiete

KÖSTER BTG System ist ein Versiegelungssystem für Balkone, Terrassen und Betonböden in Gewerbe- (z. B. Laboratorien, Werkstätten, etc.) und privat genutzten Immobilien.

Untergrund

Geeignet sind Betonuntergründe: Trocken, frei von losen Bestandteilen und Staub, sowie öl- und fettfrei. Der Untergrund wird mittels Fräsen oder Kugelstrahlen vorbereitet. (Haftzugfestigkeit mind. 1,5 N / mm²).

Raue Untergründe (z.B. aufgrund von Frässpuren) werden mit KÖSTER LF-BM / Quarzsand (1:4) ausgeglichen. Die Oberfläche wird nach 24 Stunden überarbeitet. Der Untergrund darf eine Betonrestfeuchtigkeit von 4 Gew.-% nicht überschreiten.

Ist eine rückwärtige Belastung durch Wasserdampf und/oder hoher Alkalität im Innenbereich zu erwarten, wird KÖSTER VAP I 2000 als Voranstrich verwendet.

Die Raumtemperatur muss während der Verarbeitung und für 24 Stunden nach der Verarbeitung mind. + 3 °C über dem Taupunkt liegen (siehe Taupunktabelle auf www.koester.eu).

Verarbeitung

Die idealerweise auf mind. 15 °C temperierten Komponenten von KÖSTER EM-VS sind intensiv bis zur Erreichung einer homogenen Konsistenz mind. 2 min zu vermischen.

Dabei ist ein maschinell angetriebenes Rührwerk (unter 400 UpM) einzusetzen. Für gute Mischergebnisse eignet sich der KÖSTER Harzmischer als Mischauflauf.

Zur Vermeidung von Mischungsfehlern ist ein Umtopfen und nochmaliges Mischen erforderlich. Es ist auf die Einmischung von Gebindeanhaftungen in die Masse zu achten.

KÖSTER EM-VS wird sofort nach dem Anmischen mit einer kurzflorigen Fellwalze in zwei Arbeitsgängen frisch in frisch im Kreuzgang gleichmäßig aufgetragen und sorgfältig nachgewalzt. In die frische Beschichtung werden dann (manuell oder mit einem geeigneten Sprühgerät) die KÖSTER Color-Chips gleichmäßig im Überschuss eingestreut. Wir empfehlen den Einsatz einer druckluftbetriebenen Becherspritze für einen gleichmäßigen Auftrag – speziell an senkrechten Flächen.

Überschüssiges Streumaterial kann nach Aushärtung mit einem Industriestaubsauger wieder aufgenommen und für weitere Beschichtungsarbeiten verwendet werden.

Nach frühestens 24 Stunden wird KÖSTER EM-VS mit KÖSTER TS-transparent mit Hilfe einer kurzflorigen Lammfell-Rolle in zwei Auftragslagen versiegelt (Verbrauch ca. 0,1 kg / m² pro Auftragslage). Der zweite Auftrag von KÖSTER TS-transparent kann frühestens nach 4 Stunden, aber nicht später als 24 Stunden aufgetragen werden.

Bei der Verarbeitung empfiehlt sich das Tragen von Nagelsohlen. Ggf. können Fehlstellen der Deckversiegelung nach weiteren 24 Stunden mit KÖSTER TS-transparent nachversiegelt werden.

Verbrauch

KÖSTER EM-VS: ca. 0,2 – 0,3 kg / m² pro Arbeitsgang
(es sind zwei Arbeitsgänge erforderlich)

KÖSTER Color-Chips: 0,3 kg / m²
(der Überschuss kann wieder verwendet werden)

KÖSTER TS-transparent:
ca. 0,1 kg / m² pro Arbeitsgang
(es sind zwei Arbeitsgänge erforderlich)

Reinigung der Geräte

Mit KÖSTER EM-VS verunreinigte Geräte:

Sofort nach Gebrauch mit KÖSTER Universalreiniger.

Mit KÖSTER TS-transparent verunreinigte Geräte:

Sofort nach Gebrauch mit KÖSTER PUR Reiniger.

Gebinde

KÖSTER EM-VS:

8 kg Kombigebinde (6,4 kg Komp. A + 1,6 kg Komp. B)

1 kg Kombigebinde (0,8 kg Komp. A + 0,2 kg Komp. B)

KÖSTER Color-Chips

5 kg Gebinde

KÖSTER TS-transparent:

6 kg Kombigebinde (4,0 kg Komp. A + 2,0 kg Komp. B)

1 kg Kombigebinde (0,67 kg Komp. A + 0,33 kg Komp. B)

Lagerung

Sämtliche Systemkomponenten sind frostfrei bei Temperaturen zwischen + 5 °C und + 25 °C zu lagern.

In verschlossenen Gebinden ca. 12 Monate lagerfähig.

Sicherheit

Schutzhandschuhe und Schutzbrille tragen.

Hinweise

Flüssigkunststoffe reagieren auf Temperaturschwankungen mit Viskositäts- oder Härtingsänderungen. Die Angaben der Technischen Daten sind daher zwingend einzuhalten.

Beschichtungsarbeiten sind daher grundsätzlich nur bei fallenden oder gleichbleibenden Temperaturen auszuführen.

Niedrigere Temperaturen bewirken eine verlangsamte, hohe Temperaturen und größere Materialmengen bewirken eine beschleunigte Härtung.

Der Taupunktabstand von + 3 °C ist vor, während und nach den Beschichtungsarbeiten einzuhalten.

Beschichtungen sind bis zur vollständigen Durchtrocknung vor Feuchtigkeit in aller Form zu schützen.

Zitierte technische Merkblätter

KÖSTER EM-VS	Art.-Nr. CT 210 008
KÖSTER TS transparent	Art.-Nr. CT 320
KÖSTER Color-Chips	Art.-Nr. CT 429
KÖSTER VAP I 2000	Art.-Nr. CT 230
KÖSTER Universalreiniger	Art.-Nr. X 910 010
KÖSTER PUR Reiniger	Art.-Nr. IN 900 010
KÖSTER Harzmischer	Art.-Nr. IN 988 001
KÖSTER Taupunktabelle	